



An der Philosophischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

(100,00 %, EG 13 TV-L)

für Aufbau und Koordination eines Vorstudienprogramms unbefristet zu besetzen.

Das einjährige Vorstudium vermittelt Grundlagen der Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften und bietet die Basis für eine informierte Studienwahl und ein erfolgreiches Studium in einem der grundständigen Studiengänge der Fakultät.

Die Einstellung erfolgt zunächst im Dekanat; eine spätere Versetzung an eine federführende Professur ist vorgesehen.

Ihre Aufgaben:

- Konzeption und Einführung eines zweisemestrigen Vorstudiums zu den Grundlagen der Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften mit Start zum WS 2025/26
- Aktive Ansprache und Rekrutierung von Studieninteressierten über Social Media und Informationsveranstaltungen für Schüler*innen
- Koordination des Curriculums
- Entwicklung fächerübergreifender Veranstaltungsformate, die zur Außenwirkung der Fakultät beitragen
- Betreuung und Beratung der Studierenden
- Durchführung eigener Lehrveranstaltungen (8 SWS) im Rahmen des Vorstudiums
- Enge Kooperation mit dem*der anderen Stelleninhaber*in

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (M.Sc./M.A./Diplom/Magister) in einem geistes-, kultur- oder sozialwissenschaftlichen Fach
- Sehr gute Promotion in einem geistes-, kultur- oder sozialwissenschaftlichen Fach mit interdisziplinärem Profil
- Einschlägige Lehrerfahrung und nachgewiesene hochschuldidaktische Weiterbildung
- Erfahrung mit innovativen Lehrformaten und -methoden
- Erfahrung in der Curriculumsentwicklung ist von Vorteil
- Erfahrung in interdisziplinärer Zusammenarbeit und im Umgang mit der Diversität wissenschaftlicher Fachkulturen
- Freude an der Vermittlung wissenschaftlicher Methoden und am Wissenschaftsmanagement
- Klares Verständnis der gesellschaftlichen Relevanz von Geistes- und Kulturwissenschaften
- Projektmanagementkenntnisse
- Exzellente kommunikative Fähigkeiten
- Hohe Web- und Social-Media-Affinität

- Erfahrung mit webbasierten Content-Management-Systemen wie TYPO3 ist wünschenswert
- Hohe Motivation und Begeisterungsfähigkeit, überdurchschnittliches Engagement
- Ausgeprägte Teamfähigkeit sowie strukturierte, sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise

Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Beschäftigung ist grundsätzlich auch in Teilzeit möglich, sofern nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip „Exzellenz durch Vielfalt“. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt unter ihren Mitarbeiter*innen zu fördern. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Ihre Ansprechpartnerin bei Fragen ist Frau Anja Fischer; E-Mail: personal.phil@hhu.de.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, repräsentativer Seminarplan aus bisheriger Lehrtätigkeit, Lehrevaluationen, Konzeptskizze (max. 3 Seiten) zu möglichen Inhalten und zur Struktur des neuen Vorstudiums) richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 128.24 – 3.1** bis zum **18.09.2024** bevorzugt in elektronischer Form an

personal.phil@hhu.de

oder per Post an:
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Dekanat Philosophische Fakultät
z. H. Frau Fischer
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf



Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopien und nicht in Mappen vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist datenschutzgerecht vernichtet.